

Pressemitteilung

Neues BeratungsCenter für Rhaderfehn

Sparkasse LeerWittmund baut für rund 3.6 Mio. Euro neu am alten Standort

Leer, im Februar 2020

Leer-05.02.2020- Bereits im letzten Jahr hat der Vorstand der Sparkasse LeerWittmund angekündigt, dass im Herzen von Rhaderfehn ein neues BeratungsCenter entstehen wird.

„Wir sind froh, dass es jetzt endlich losgeht“, freut sich der Vorstandsvorsitzende Heinz Feldmann. Der Neubau sei alternativlos, zu hoch wären die Investitionen in das alte Gebäude gewesen.

Das neue Gebäude ist ein Statement für den Standort. Zukünftig werden hier alle Services rund um die individuelle Beratung angeboten. Spezialisten für die Geld- und Vermögensanlage, für die Altersvorsorge oder für die Realisierung von Wohnträumen werden die Kunden dort antreffen. Gewerbliche Kunden können sich zudem ebenfalls in der Geschäftsstelle umfassend beraten lassen. „Wir haben festgestellt, dass für unsere Kunden die Beratung von komplexen Themen vor Ort immer größere Bedeutung gewinnt.“, erklärt Heinz Feldmann. Diesem werde mit dem Neubau Rechnung getragen.

So stehen zukünftig 10 großzügige, freundlich helle Beratungszimmer zur Verfügung. Davon befinden sich 4 im Erdgeschoss und 6 im Obergeschoß. Ein Manko im alten Gebäude. Auch an Technik wird nicht gespart. Im sicheren und modernen SB-Bereich finden Kunden zukünftig zwei Geldausgabeautomaten mit Einzahlungsfunktion, davon einer auch für die Einzahlung von Münzgeld, zwei SB-Terminals mit Kontoauszugsdruckfunktion sowie einen Kontoauszugsdrucker vor. Abgerundet wird das SB-Angebot mit einem Münzrollegeber.

Das Herzstück, die Kundenhalle, ist nach den modernsten Standards eingerichtet. „Open-Space“ heißt das Zauberwort. Die Mitarbeiter sitzen in einem offenen Bereich an Teamtischen, die Kunden werden an Service-Points betreut. Insgesamt werden im BeratungsCenter 9 MitarbeiterInnen täglich ihren Kunden zur Verfügung stehen. Weiterhin stehen noch bis zu 3 Spezialisten zu verschiedenen individuellen Beratungsanlässen zur Verfügung. Neu in Rhaderfehn wird die 24 Stunden täglich zugängliche AVM-Anlage (Allzeit verfügbare Mietfachanlage) sein. Dahinter verbirgt sich ein ausgeklügeltes Schließfachsystem, das der Kunde selbst mit einer Zugangskarte bedienen kann. Außerdem stehen dadurch mit 592, statt der bisherigen 271, weitaus mehr Schließfächer als bisher zur Verfügung.

Natürlich wird nachhaltig gebaut. Das neue Gebäude wird mit modernster Versorgungstechnik ausgestattet sein. Dazu gehört eine Photovoltaikanlage zur Stromgewinnung, geheizt wird über eine Luft-Wärme-Pumpe. Angenehme Temperaturen, auch im Sommer, werden zukünftig durch eine Heiz-Kühl-Decke erzeugt.

Seite 2

Pressemitteilung Februar 2020

Im Außenbereich werden die Gemeinde eigenen 2 Ladesäulen für E-Autos erhalten bleiben. Über eine Ladesäule für E-Bikes ist noch nicht final entschieden. Das gesamte Gebäude ist barrierefrei erreichbar.

Die neue Sparkasse soll zudem auch ein kultureller Treffpunkt werden. In der Kundenhalle ist eine offene Ausstellungsfläche vorgesehen. Weiterhin wird ein Veranstaltungsraum für interne Zwecke entstehen. „Wir möchten hier aber auch kleine Informationsveranstaltungen für unsere Kunden und Interessierte anbieten“, hofft Marktbereichsleiter Thomas Weichers auf eine positive Resonanz.

Nächste Woche wird die Firma Gruben mit der Einrichtung der Baustelle beginnen. „Das ist der Startschuss für das Bauvorhaben“, freut sich der Leiter der Sparkasse Rhaudefehn, Thomas Schnarelt. Die Stimmung in Rhaudefehn sei gut, sowohl bei den Kunden als auch den Mitarbeitern. Wie bei jeder Baumaßnahme versucht die Sparkasse soweit wie möglich die Aufträge an die einheimische Wirtschaft zu vergeben. In den letzten Jahren ist es in 70 bis 80 Prozent der Vergaben der Gewerke gelungen. Viel Geld, das den lokalen Betrieben zu Gute kommt. Erste Ausschreibungen laufen nachdem im Vorfeld die Abstimmungen mit den Behörden sehr gut verlaufen sind. Hier lobt Heinz Feldmann insbesondere die enge und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Gemeinde in Rhaudefehn. Bewährter Partner ist, wie bei allen Baumaßnahmen, die hundertprozentige Tochter der Sparkasse, Grundstücks- und Projektmanagementgesellschaft LeerWittmund mbH (GPL). „Da sind wir bereits ein gut eingespieltes Team“, weiß Herr Feldmann aus der Vergangenheit.

Während der Bauphase wird der Geschäftsbetrieb ganz normal in den bisherigen Räumlichkeiten fortgeführt. Nach dem erfolgten Umzug, voraussichtlich im Sommer 2021, wird das alte Gebäude dann abgerissen und das Grundstück für weitere Zwecke hergerichtet. Geplant ist eine „parkähnliche“ Begegnungsstätte, die die Bürgerinnen und Bürger zum Verweilen einladen soll.

Seite 3
Pressemitteilung Februar 2020



Für weitere Informationen oder Fragen:

Carsten Mohr
Leiter Kommunikation
-Pressesprecher-

Sparkasse LeerWittmund
Mühlenstraße 93
26789 Leer
Tel.: 0491 9898-354
E-Mail: carsten.mohr@sparkasse-leerwittmund.de